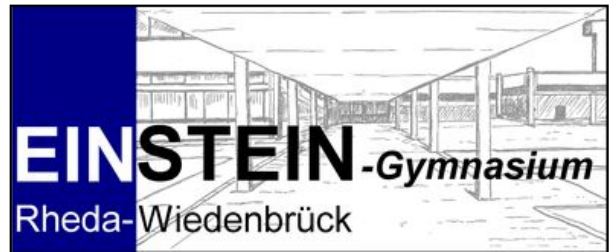


E
I
N
S
T
E
I
N
G
Y
M
N
A
S
I
U
M



D i e S c h u l l e i t e r i n

Einstein-Gymnasium Fürst-Bentheim-Str.60 33378 Rheda-Wiedenbrück

An die Eltern
und Schülerinnen und Schüler
der JGST 5 und 6

Rheda-Wiedenbrück, den 08.02.2010

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6,

am Donnerstag, 18. März 2010, ist wieder „KÄNGURU“-Tag! Was bedeutet das?

An jedem dritten Donnerstag im März findet ein weltweiter Mathematik-Wettbewerb statt, eben der Känguru-Wettbewerb. Das Ziel dieses Wettbewerbs ist es, Freude an mathematischem Denken und Arbeiten zu wecken und zu fördern. Die zu lösenden Aufgaben sind daher weniger „trockene Rechenaufgaben“ sondern eher Knocheleien und Rätsel, die mathematisches Denken verbunden mit entsprechendem Hintergrundwissen erfordern.

Die Idee zu diesem Wettbewerb entstand 1978 in Australien – daher der Name „Känguru“ – und wurde 1991 in Frankreich für Europa entdeckt. 2001 nahmen allein in Europa 2,2 Millionen Schüler an diesem Wettbewerb teil. Im letzten Jahr waren es weltweit ca. 5,9 Mio. Teilnehmer. Seit 1995 gibt es diesen Wettbewerb auch in Deutschland. Hier nahmen im Jahre 2006 446000 und im vergangenen Jahr sogar ca. 804.000 Schülerinnen und Schüler teil.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren sollen an unserer Schule **alle Schüler(innen) der 5. und der 6. Klassen** am Känguru-Wettbewerb teilnehmen. Der Wettbewerb wird dann am Känguru-Donnerstag in der 5. und 6. Stunde stattfinden.

Die gesamte Durchführung und Organisation in Deutschland wird von der Humboldt-Universität in Berlin übernommen. Hier werden auch alle Ergebnisse erfasst und bundesweit ausgewertet. Anschließend erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde über sein Abschneiden. **Keine Angst:** Diese Ergebnisse dienen nicht dem Leistungsvergleich der Schüler oder Klassen untereinander und sie werden auch auf keinen Fall in die Notengebung einbezogen.

Neben einer Teilnehmerurkunde erhält jeder Schüler eine Broschüre mit weiteren Aufgaben und Lösungen des Wettbewerbs sowie ein kleines Geschenk. Darüber hinaus gibt es für besonders gute Ergebnisse eine Vielzahl attraktiver Preise.

Zur Finanzierung der Kosten für Porto und Preise verlangt die Humboldt-Universität ein Startgeld von 2 € pro Teilnehmer, das vom jeweiligen Mathematik-Fachlehrer der Klasse eingesammelt wird. Bitte geben Sie Ihrem Kind diesen Betrag in den nächsten Tagen mit.

Weitere Informationen – insbesondere über die Art der Aufgabenstellung – erhalten die Kinder über ihre Fachlehrer im Unterricht oder im Internet unter der Adresse www.mathe-kaenguru.de.

Mit freundlichen Grüßen

.....
StD Prillwitz, Fachkonferenzvorsitzender Mathematik

.....
OStD' Solty, Schulleiterin